Event: Altenburger Kindermuseumsnacht entfällt!

06.03.2020

Aufgrund der zunehmenden Verbreitung des Coronavirus „Sars-CoV-2“ in Deutschland muss die Kindermuseumsnacht am 6. März 2020 ausfallen.

Die gegenwärtige Lage hinsichtlich der Verbreitung des Coronavirus „Sars-CoV-2“ in Deutschland, hat auch die Altenburger Museen veranlasst, über die Durchführbarkeit von Großveranstaltungen nachzudenken. Nach intensiver Rücksprache mit dem Leiter des Fachdienstes Gesundheit im Landratsamt Altenburger Land, Herrn Prof. Dr. med. Stefan Dhein, fiel deshalb die einvernehmliche Entscheidung, die für Freitag, den 6. März 2020, angekündigte Kindermuseumsnacht abzusagen.

Aufgrund der zu erwartenden großen Menschenmengen während der diesjährigen Kindermuseumsnacht und der Interaktionen zwischen den Personen während der Veranstaltung in geschlossenen Räumen würde die Wahrscheinlichkeit etwaiger Ansteckungen erheblich steigen. Eine Nachverfolgung möglicher infizierter Fälle wäre wegen des offenen Formats der Veranstaltung nicht möglich.

Die Kindermuseumsnacht ist aufgeschoben, soll aber nicht gänzlich aufgehoben sein. Sie könnte beispielsweise auf den Spätherbst des Jahres verschoben werden. Den möglichen neuen Termin müssen die Museen aber noch unter sich abstimmen.

Die Altenburger Kindermuseumsnacht hat sich trotz ihrer gerade einmal knapp dreijährigen Geschichte zu einem kulturellen Höhepunkt in der Stadt entwickelt. Auch deshalb haben die Altenburger Museen dem diesjährigen Termin mit besonderer Freude entgegengefiebert und Vorbereitungen für zahlreiche spannende Aktionen getroffen. Trotz des Wissens um die Richtigkeit der Absage, ist den Museen diese Entscheidung sehr schwer gefallen.